

IGS Lengede spendete für Flüchtlingshilfe der Gemeinde

3721 Euro stammt unter anderem aus dem Erlös eines Weihnachtsbasars

VON ANNA GRÖHL

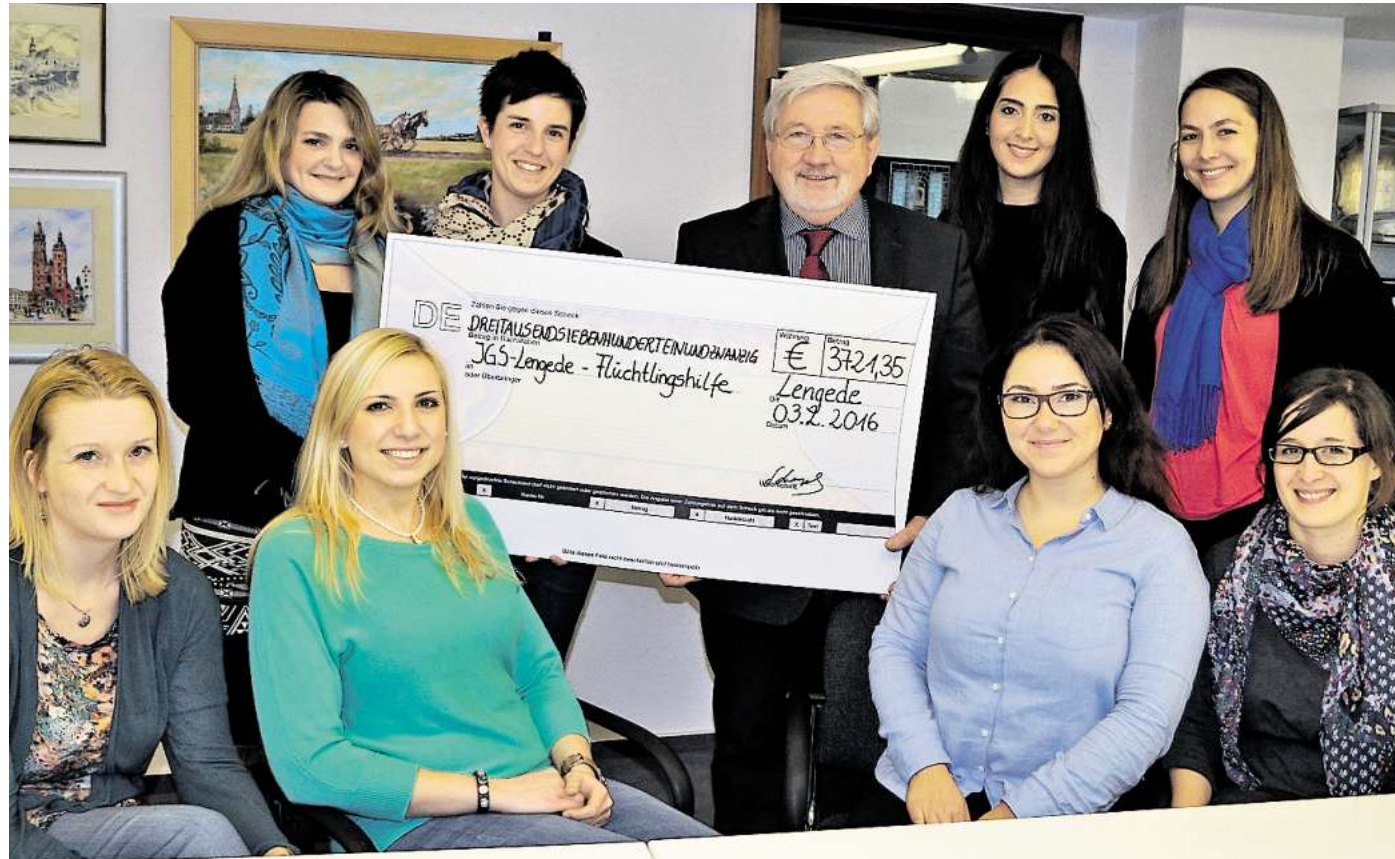
Lengede. Zu einem freudigen Anlass versammelten sich am Mittwochnachmittag acht Lehrkräfte der IGS Lengede im Rathaus der Gemeinde: Im Gepäck hatten sie einen Spendenscheck in Höhe von exakt 3721 Euro für Flüchtlinge, den sie an Lengedes Bürgermeister Hans-Hermann Baas übergaben.

Mit vielen lobenden Worten nahm Baas den Scheck entgegen: „Ich freue mich sehr darüber, dass auch die Schule das Thema Flüchtlinge aufgegriffen hat.“

„In Moment können wir jeden Euro gebrauchen.“

Da in den nächsten Monaten neue Flüchtlinge erwartet werden, bedarf es auch mehr finanzieller Mittel, betonte Baas und ergänzte: „In Moment können wir jeden Euro gebrauchen.“ Die Spendensumme der IGS Lengede am Bodenstedter Weg stammt aus dem Erlös eines Weihnachtsbasars, dem Verkauf eines Kunstkalenders sowie einer 700-Euro-Spende der Firma Hoffmann.

Die Arbeitsgruppe „Flüchtlingshilfe – Schule gegen Ras-



Persönlich überreichte die Arbeitsgruppe der IGS Lengede den Spendenscheck für Flüchtlinge an Bürgermeister Hans-Hermann Baas. Foto: ag

sismus“, die von acht Pädagoginnen geleitet wird, hatte im Dezember den Weihnachtsbasar organisiert. Beteiligt hatten

sich auch die Kindergärten mit dem Verkauf von selbst gebastelten Produkten. „Ein großes Lob geht besonders an die Schü-

ler und Eltern“, betont Pädagogin Silvia Krempels.

Das Geld wandere nun in den Flüchtlings-Spendentopf der

Gemeinde. „Damit können wir den Betreuungsaufwand oder den Kauf von neuen Materialien finanzieren“, so Baas.